

Stadt Heidelberg

Drucksache:
0046/2017/BV

Datum:
20.01.2017

Federführung:
Dezernat I, Amt für Sport und Gesundheitsförderung

Beteiligung:

Betreff:

**Antrag der Rollstuhlsportgemeinschaft Heidelberg
Schlierbach auf Gewährung eines Zuschusses zum
Kauf von 4 Rugby Sportrollstühlen**

Beschlussvorlage

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Sportausschuss	08.02.2017	Ö	() ja () nein () ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Die Rollstuhlsportgemeinschaft Heidelberg Schlierbach erhält einen Zuschuss in Höhe von 30% der angemeldeten Maßnahmekosten, insgesamt 6.600 Euro, der nach Vorlage der gezahlten und quittierten Rechnungen ausgezahlt werden kann.

Finanzielle Auswirkungen:

Bezeichnung:	Betrag:
Ausgaben / Gesamtkosten:	
Zuschuss aus dem Sportförderungsprogramm 2015-2016	6.600 €
Einnahmen:	
keine	
Finanzierung:	
Ansatz in 2016 (Sportförderungsprogramm gesamt)	200.000 €

Zusammenfassung der Begründung:

Entsprechend der Investitionsliste des XVIII. Sportförderungsprogramms 2015-2016 ist der Rollstuhlsportgemeinschaft Heidelberg Schlierbach ein Zuschuss zum Kauf von 4 Rugby Sportrollstühlen zu gewähren.

Begründung:

Die Rollstuhlsportgemeinschaft Heidelberg Schlierbach beantragt mit Schreiben vom 09.11.2016 die Gewährung eines Zuschusses zum Kauf von 4 Rugby Rollstühlen.

Die Kostenaufstellung in Höhe von 21.999,20 Euro liegt uns vor. Diese Maßnahme wurde mit unserem Schreiben vom 11.11.2016 auf eigenes Risiko genehmigt.

Die Maßnahme ist in der Investitionsliste des XVIII. Sportförderungsprogramm 2015-2016 aufgenommen. Da zum Ende des Jahres 2016 keine Sportausschusssitzung stattgefunden hat, kann der Beschluss erst zum jetzigen Zeitpunkt eingeholt werden.

Mittel aus dem Sportförderungsprogramm 2015-2016 stehen aus einem noch zu übertragenden Haushaltsrest aus 2016 zur Verfügung.

Wir schlagen deshalb vor, der Rollstuhlsportgemeinschaft Heidelberg Schlierbach einen Zuschuss von 30% der zuschussfähigen Aufwendungen, maximal 6.600 Euro zu gewähren, der nach Vorlage der bezahlten und quittierten Rechnungen ausgezahlt wird.

Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: + / -
(Codierung) berührt:
SOZ14

Ziel/e:

Zeitgemäßes Sportangebot sichern

Begründung:

Für das Projekt „Stollstuhl Rugby macht Schule“ ist der Kauf von 4 Rugby Rollstühlen dringend notwendig

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

Keine

gezeichnet
Prof. Dr. Eckart Würzner